

Niederschrift

(öffentlicher Teil)

über die Sitzung des Ortschaftsrates Stackelitz

Sitzungstermin:	Montag, 11.11.2019
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	21:00 Uhr
Ort, Raum:	im Bürgerhof, Stackelitzer Dorfstraße 31,

Anwesend waren:

Ortsbürgermeister

Ortsbürgermeister Joachim Krüger

Ortschaftsrat

Ortschaftsrätin Erika Schrödter

Ortschaftsrat Uwe Hennig

Es fehlten:

stellv. Ortsbürgermeister

Ortschaftsrat Martin Heinrichs

Ortschaftsrat

Ortschaftsrätin Rita Alberg

entschuldigt

Gäste:

keine

Beschlussfähigkeit war gegeben: ☒

war nicht gegeben: ☐

Protokoll:

1. **Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**
 Der Ortsbürgermeister begrüßte alle anwesenden Ortschaftsräte und Gäste und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Anschließend machte er auf die fristgemäße Einladung und öffentliche Bekanntmachung aufmerksam.
 Der OBM stellt den Antrag, den TOP 10 Gefahrenabwehrverordnung von der Tagesordnung zu nehmen, da diese noch auf ihre Rechtssicherheit geprüft werden muss und die TOP 4 und 5 in der Reihenfolge zu tauschen.
 Danach wurde die geänderte Tagesordnung einstimmig angenommen

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
5	3	0	3	0	0

2. **Hinweis auf den § 33 KVG LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung**
 Der Ortsbürgermeister verwies auf die Verfahrensweise zum Mitwirkungsverbot gem. § 33 KVG LSA zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung

3. **Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates vom 16.09.2019**
 Die Niederschrift der Ortschaftsratssitzung vom 16.09.2019 wurde von den Ortschaftsräten bestätigt.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
5	3	0	3	0	0

4. **Einwohnerfragestunde (Zeitlimit 60 min.)**
 Es waren keine Einwohner anwesend.

5. **Auswertung der Niederschrift der letzten Sitzung**
 Das Antwortschreiben der Stadtverwaltung zu den offenen Problemen aus den letzten Sitzungen wurde diskutiert und in das Protokoll zu den einzelnen Problemen aufgenommen.

zu 1.)

Auf dem Friedhofsgelände sind mindesten folgende Pflegemaßnahmen erforderlich:

- Die Hecken sind zu schneiden.
- Entfernen der Kiefer und des Holunders am Urnengemeinschaftsgrab auf dem Friedhof.

Der Wildwuchs von Nadelgehölz und wilden Himbeeren an der Süd-Ost-Ecke ist noch nicht beseitigt.

Antwort: Ein Heckenschnitt ist im Herbst erfolgt. Ein Holunderbefindet sich nicht mehr auf dem Friedhof.

Der Wildwuchs in der Südostecke wird 2019/2020 verschnitten.

Ein gemeinsamer Vor-Ort-Termin mit dem Ortsbürgermeister wird vorgeschlagen.

Telefonische Abstimmung sollte erfolgen.

Diese Antwort stimmt mit der Realität nicht überein.

Die geplante Ortsbegehung (Fußwege, Straßen, Bewuchs) sollte gemeinsam mit Herrn Gebauer bereits im Frühjahr 2019 erfolgen.

Diese Ortsbegehung hat noch nicht stattgefunden.

Maßnahme: Der Ortsbürgermeister strebt einen Begehungstermin mit der Stadtverwaltung an.

zu 2.)

Die Stabilität der geborstenen Scheibe in der Bushaltestelle ist zu überprüfen. Schon der Anblick ist erschreckend.

Antwort: Die Scheibe ist stabil. Ein kostenintensiver Austausch ist dieses Jahr nicht vorgesehen und finanziell bei der Haushaltslage nicht möglich.

Neue Probleme:

zu 3.)

Die Oberflächenwasserentsorgung in der Gemarkung Stackelitz ist zu überprüfen. Dem Ortsbürgermeister fehlen dazu die zeichnerischen Pläne.

Antwort: Auf Grund des Alters der Entwässerungsanlage sind keine Pläne vorhanden.

Eine Überprüfung hält der Ortschaftsrat trotzdem für erforderlich.

zu 4.)

Verrohrung und Ablaufgraben der Nuthe

Antwort: Die Zuständigkeit liegt beim Unterhaltungsverband Nuthe / Rossel.

zu 5.)

Der Graben links neben der Straße nach Jeber-Bergfrieden (ca. 500 m außerhalb der Ortschaft Stackelitz wird zu gepflügt.

Antwort: Liegt in der Zuständigkeit des LSBB. Die Probleme sind dort bekannt.

zu 6.)

Der Ablauf der Oberflächenwasserrohrleitung am ehemaligen Naturlehrpfad ist funktionsunfähig.

Antwort: Die Zuständigkeit liegt beim Unterhaltungsverband Nuthe / Rossel

Der Ortsbürgermeister hat an der letzten Grabenschau teilgenommen. Er bittet die Stadtverwaltung um das ausstehende Protokoll.

zu 7.)

Die Ortsverbindungswege nach Weiden, Golmenglin und Bärenthoren sind in einem miserablen Zustand. Daher weichen viele Fahrzeuge (meist Holztransporter) auf die Felder aus. Die ursprüngliche Breite ist durch den Ackerbau auch nicht mehr vorhanden.

Antwort: Feldwege könnten im Rahmen des Bodenordnungsverfahrens Serno ausgebaut werden.

Der Ortschaftsrat zweifelte diese Möglichkeit an.

zu 8.)

Der Jeserigerhütten Weg ist durch Wurzeln an mehreren Stellen defekt. Zum Erhalt der Oberfläche des Weges sind Reparaturmaßnahmen erforderlich.

Antwort: Auf Grund der Verkehrsbedeutung sind Instandhaltungsarbeiten in der letzten Kategorie vorgesehen.

zu 9.)

Die Grünflächen an der Ausfahrt des Gebäudes der FFW und am öffentlichen Parkplatz neben dem Bürgerhof werden von der Stadt nicht mehr gepflegt. Auch der öffentliche Parkplatz ist ungepflegt.

Antwort: Sind in der Zuständigkeit von Herrn Schäfer.

Maßnahme: Diese Tätigkeiten stehen nicht in seinem Arbeitsvertrag. Hier müssen noch Gespräche mit Herrn Schäfer geführt werden.

Möglicherweise ist der Vertrag mit Herrn Schäfer zu ändern.

6. 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten im eigenen Wirkungskreis der Stadt Coswig (Anhalt) (Verwaltungskostensatzung)

Vorlage: COS-BV-173/2015/1

Es erfolgt eine Anpassung des Kostentarifs für Trauungen an gewidmeten Orten außerhalb des Rathauses (Marina).

Ohne Diskussion wird der Beschlussvorlage zugestimmt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
5	3	0	3	0	0

7. Kalkulation der Verwaltungskosten zur Umlegung der Verbandsbeiträge

Vorlage: COS-BV-108/2019

Herr Boos erläuterte auf der Dienstberatung der Ortsbürgermeister die Kalkulation der Verwaltungskosten. Er merkte hierbei an, dass die Aufwendungen für die Kalkulation von Flächenbeiträgen und Erschwerniszuschlägen angepasst wurden.

Die Kalkulation erfolgt auf der Grundlage der einzelnen Flurstücke und nicht wie bisher auf der Grundlage von Grundstücken.

Der Ortsbürgermeister hat in der Dienstberatung die Ausführungen von Herrn Boos nicht verstanden und konnte diese Kalkulation den Ortschaftsräten nicht erklären. Auf Anfrage teilte Herr Boos mit, dass die Bürger mit den Änderungen keinesfalls schlechter gestellt werden.

Dieses Unverständnis führte zu dem Abstimmungsergebnis.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
5	3	0	0	2	1

Satzung zur Erhebung von Umlagen für die Unterhaltung der öffentlichen Gewässer 1. und 2. Ordnung in der Stadt Coswig (Anhalt) einschließlich ihrer Ortschaften - Umlagesatzung 2018

8. Vorlage: COS-BV-109/2019

Die Umlagesatzung betrifft das Jahr 2018 für das Gebiet des Unterhaltungsverbandes Nuthe/Rossel.

Die Beiträge zum Vorjahr änderten sich wie folgt:

	2017	2018
Flächenbeitragssatz	8,37243 €/ha	8,39428 €/ha
Erschwerungsbeitragssatz	7,9692 €/ha	8,90114 €/ha

Die Kleinbetragsregelung wurde von 3,00 € auf 5,00 € angehoben, da sonst der Verwaltungsaufwand nicht mehr gerechtfertigt wäre.

Der Ortsbürgermeister hat in der Dienstberatung die Ausführungen von Herrn Boos nicht verstanden und konnte diese Kalkulation den Ortschaftsräten nicht erklären. Dieses Unverständnis führte zu dem Abstimmungsergebnis.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
5	3	0	0	1	2

9. Benutzerordnung zur Obdachlosenunterkunft der Stadt Coswig (Anhalt)

Vorlage: COS-BV-112/2019

Die Änderungen in der Benutzerordnung sind in der Synopse deutlich erkennbar.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
5	3	0	3	0	0

Ohne Diskussion wird der Beschlussvorlage zugestimmt.

10. Satzung über die Straßenreinigung und den Winterdienst in der Stadt Coswig (Anhalt) (Straßenreinigungssatzung)

Vorlage: COS-BV-113/2019

Die Straßenreinigungssatzung wurde komplett überarbeitet.

Siehe Beschlussbegründung.

Die Satzung aus 2001 liegt dem OBM zur Kenntnis vor.

Nach Diskussion der Auswirkung der einzelnen Punkte auf die Bürger wurde der Satzung zugestimmt.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
5	3	0	3	0	0

11. **Anträge, Anfragen und Mitteilungen**

Laubentsorgung

Das Laub von den Bäumen, die im öffentlichen Bereich stehen, wird vom Bauhof ab 04.11.2019 sukzessive abgeholt. Die Anwohner können die Laubsäcke an den Bäumen abstellen.

Bürgermeistersprechtag

Der Ortsbürgermeister nennt die am Sprechtag diskutierten Probleme. Er bezeichnet die Veranstaltung als gelungen.

Der Ortsbürgermeister wertet das Erntedankfest und die Ausstellung des Rassekaninchen- und geflügelverein aus und bedankt sich bei den Vereinen für die gelungenen Veranstaltungen.

Der Ortsbürgermeister gibt folgende Veranstaltungstermine bekannt:

- 10.12.2019 Wahl des Vorstandes im Bodenordnungsverfahren Serno
- 14.11.2019 Lesung im Rahmen des Projektes Kultur mobil
- 17.11.2019 Trauerstunde am Grab der 3 Unbekannt Verstorbenen
- 06.12.2019 Seniorenweihnachtsfeier
- 07.12.2019 Advent in der Scheune
- 24.12.2019 Heiligabendveranstaltung
- 31.12.2019 Silvesterfeier

Der Bürgermeister berichtet über eine Bauberatung zur Sanierung der Kirche von Stackelitz. Besonders verweist er darauf, dass die Kostenplanung weit nach oben korrigiert werden musste. Spenden an die Kirche sind weiterhin erwünscht. Die Kirche ist teilweise gesperrt.

Der Sand auf dem Volleyballfeld muss ausgetauscht werden. Der Ortsbürgermeister spricht mit den ortsansässigen Firmen, ob sie helfen können.

Die Stadtverwaltung hat zwei Teilzeitbeschäftigte unter anderem zur Kontrolle des ruhenden Verkehrs eingestellt.

Am 15.10.2019 hat der Ortsbürgermeister an der Grabenschau des Unterhaltungsverbandes Rossel/Nuthe teilgenommen. Einige Probleme die Gemarkung Stackelitz betreffend, konnten nicht geklärt werden. Entsprechende Aussagen dazu sollten im Protokoll geklärt werden. Das Protokoll liegt dem Ortsbürgermeister noch nicht vor.

Der Ortsbürgermeister schloss um 21:00 Uhr den öffentlichen Teil der Ortschaftsratssitzung.

Coswig (Anhalt), den 30.11.2019

J. Krüger
Ortsbürgermeister